

Protokoll der 1. Gesamtkonferenz im Schuljahr 2013/14 vom 8.1.2014

Top 1: Eröffnung der Sitzung

Herr Heinrichs eröffnet die Konferenz und weist auf den Antrag der modernen Fremdsprachen hin, welcher als Top 11 in die Tagesordnung aufgenommen werden sollte. Dies wird einstimmig angenommen. Verschiedenes erscheint nun als Top 12.

Top 2: Genehmigung des Protokolls der GK vom 22.5.2013

Das Protokoll der GK vom 22.5.2013 (Herr Sivulka) wird einstimmig genehmigt.

Top 3: Mitteilungen des Schulleiters

- **Abitur:** Die diesjährige Prüfungskommission besteht aus Frau Peitzmeier, Herrn Herholt und Herrn Heinrichs. Die Fachprüfungsausschüsse werden in den Fächern Englisch, Geschichte und Physik mit Lehrkräften der KGS Leeste ergänzt. Anfang Februar findet hierzu ein Treffen statt. Anschließend wird eine Liste veröffentlicht.
- **gymnasiale Oberstufe:** Es wird über eine Entlastung nachgedacht, z.B. in Form von Reduzierung der Klausuren, Reduzierung der Prüfungsfächer, Leistungskurse wieder fünfständig, Änderungen beim Seminarfach.
- **Ganztag:** Es wird ein neuer Erlass in Aussicht gestellt, der für mehr Lehrerstunden im Nachmittagsbereich sorgt. Dies soll für einen Qualitätsgewinn sorgen. Die grundsätzliche Zweiteilung Lehrerstunden und Budget bleibt erhalten.
- **technische Ausstattung:** der Schulträger stellt 104.500 € zur Verfügung, 68.900 € für 2014 und 35.600 € für 2015. Außerdem erhält die Schule 52.200 € aus dem Ergebnishaushalt und 15.900 € aus dem Finanzhaushalt.
- Es wurden zwei **neue Hausmeister**, Herr Adam und Herr Ullmann, vereidigt. Herr Ullman ist gleichzeitig Gemeindebrandmeister.
- Der **Weihnachtsbasar** hat einen Erlös von über € 2400,- erbracht. Herr Heinrichs dankt allen Beteiligten für ihren Einsatz. Der Anteil von 40 Prozent ist bereits an die Organisation „Ärzte ohne Grenzen“ weitergeleitet worden.
- Es wurden zwei **neue A 14 Stellen** ausgeschrieben. Diese sind unabhängig von bestimmten Fächern. Die genaue Aufgabenverteilung wird auf einer Gesamtkonferenz bekanntgegeben werden.

Top 4: Mitteilungen und Anfragen der Schülervertretung

- Die Schülervertretung teilt mit, dass die neue Schulkleidung gut angenommen wird und bereits 140 Kleidungsstücke verkauft wurden. Weitere Bestellungen können unter euer-schulshop.de aufgegeben werden.
- Mit der Unterstützung von Herrn Winkelmann wurde eine Schülerzeitung gegründet, die sich noch im Aufbau befindet.
- Die Schüler regen eine Ehrung der besten Schüler am Ende eines Schuljahres an.

Top 5: Mitteilungen und Anfragen der Elternschaft

keine

Top 6: Klassenleiterschaft in der Sek I

Frau Döhl stellt Überlegungen zur Änderung der Bedingungen für eine Klassenleiterschaft vor. Bisher konnten nur Lehrer mit Langfächern (4 Stunden) Klassenlehrer werden, was den Personenkreis einschränkt und die Belastung einseitig verteilt. Daher sei auch ein Einsatz von Lehrkräften mit zwei Kurzfächern (ebenfalls 4 Stunden) denkbar sowie ein Arbeiten im Team.

Antrag: Die Gesamtkonferenz möge beschließen, dass jeder Kollege bei sinnvollem Einsatz in einer Lerngruppe die Möglichkeit hat, als Klassenlehrer tätig zu sein. Ebenfalls unterstützt die GK freiwillig gebildete Klassenlehrerteams. Eine Verabredung der Klassenleiterschaft erfolgt in Rücksprache mit den Kollegen und unter Berücksichtigung der organisatorischen Gegebenheiten.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Top 7: Modifizierung (Ausweitung) des Doppelstundenmodells am Gymnasium Bruchhausen-Vilsen

Herr Ockenfels äußert den Wunsch nach einer Modifikation des Doppelstundenmodells. Der ursprünglich erhoffte Effekt, wonach es möglichst wenig Einzelstunden geben sollte, tritt nicht ein, da bei vier- und fünfstündigen Fächern nach bisheriger Regelung nur eine Doppelstunde stattfinden soll. Er regt an, zukünftig in diesen Fächern zwei Doppelstunden als Regel einzuführen. Dabei muss ihm für die Planung immer die Möglichkeit offenbleiben, in Ausnahmefällen von der Regel abweichen zu dürfen. Nach einem Austausch über die Vor- und Nachteile dieser Vorgehensweise wird folgender Antrag gestellt:

Die GK möge beschließen, dass in vier- und fünfstündigen Fächern möglichst viele Doppelstunden erteilt werden sollen.

Ergebnis Zustimmung: 52; Gegenstimmen: 3; Enthaltungen: 9.

Top 8: Kollegiale Hospitation

Herr Herholt informiert über das Projekt der kollegialen Hospitation. Am Donnerstag, den 23.1.14, wird es in der Mittagspause eine Vorbesprechung geben. Danach wird ein Beobachtungsbogen erstellt. Die Durchführung der Hospitationen soll im Februar stattfinden. Die Schüler werden vorher informiert. Im März folgt die Auswertung. Ferner regt die Schulleitung an, im Falle von Konflikten in Lerngruppen eine Hospitation durch Kollegen als Hilfe einzusetzen. Dies soll ohne schriftliche Auswertung geschehen, muss allerdings bekanntgegeben werden (Sek I: bei Frau Peitzmeier-Stoffregen oder Frau Döhl und dem Klassenlehrer; Sek II: bei Herrn Heinrichs oder Herrn Herholt). Ebenfalls muss die Lerngruppe informiert werden.

Top 9: Konzept zur Hausaufgabenbetreuung Jahrgänge 5 und 6

Frau Peitzmeier informiert über die Hausaufgabenbetreuung. Frühere Versuche, eine solche zu etablieren, scheiterten an der fehlenden Verlässlichkeit. Diese ist nun gegeben. Die Hausaufgabenbetreuung erfolgt montags bis donnerstags in der 7. und 8. Stunde. Zur Zeit nehmen 16 Kinder der 5. und 6. Klasse daran teil. Die Schüler können die Tage frei wählen. Im Falle einer Erkrankung muss der Schüler abgemeldet werden. Eine Erkrankung des Lehrers wird vertreten. Nach Ablauf dieses Schuljahres wird ein Konzept erarbeitet.

Top 10: Projektwoche

Die SV informiert über die Vorüberlegungen zur Projektwoche. Als Thema wird das 10-jährige Jubiläum des Gymnasiums vorgeschlagen. Die Überarbeitung der im 2. Stock befindlichen Zeitleiste in Zusammenarbeit mit den Spurensuchern Bruchhausen-Vilsen wird angeregt. Dabei sollte regional wichtige Ereignisse eingefügt werden. Ferner wird ein Abschlussfest gewünscht. Die Projektwoche wird in der Zeit vom 21.-24.7.2014 stattfinden. Für den Ausschuss zur Vorbereitung der Projektwoche melden sich Leo Heckmann, Hannes Klotzhuber, Lennard Schmidt, Jan Helgo Jägemann, Frau Fischer, Frau Jäger und Frau Pieper. Weitere Meldungen sind bis nächsten Mittwoch möglich.

Top 11: Antrag der modernen Fremdsprachen

Frau Krupa stellt den Antrag zur Einführung von elektronischen Wörterbüchern (s. Anlage). Die Eltern haben der Einführung mit knapper Mehrheit zugestimmt. Der Antrag wird mit einer Mehrheit von 41 Stimmen angenommen, Enthaltungen: 20, Gegenstimmen: 3.

Top 12: Verschiedenes

Herr Winkelmann informiert als Vertreter des Personalrates über die Protestaktionen gegen den Beschluss der Landesregierung, die Arbeitszeit der Gymnasiallehrer um eine Unterrichtsstunde zu erhöhen. Er weist darauf hin, dass dabei kein Einfluss auf Schüler genommen wurde. Er kündigt für morgen ein Statement des Personalrates hierzu an, welches an alle Schüler zur Information verteilt werden soll. Auf der letzten

Personalversammlung wurde mit 22 von 28 Stimmen beschlossen, im kommenden Schuljahr keine mehrtägigen Ausfahrten mehr anzubieten. Dieser Beschluss ist nicht bindend.

Die Eltern teilen mit, dass sie mit diesem Beschluss nicht einverstanden sind, besonders im Hinblick auf die pädagogische Bedeutung von Klassenfahrten und Ausflügen. Sie bekunden darüber hinaus Verständnis für den Unmut der Lehrer und ziehen in Erwägung, ein Positionspapier der Eltern an Hannover zu senden. Die Schüler erklären sich ebenfalls solidarisch und wollen Aktionen planen. Ein geschlossenes Bild der Schule wird von allen Beteiligten für wichtig gehalten und die Gefahr einer Spaltung der Meinungen befürchtet. Die Lehrer erklären, dass sie diesen Schritt nur gewählt haben, da sie keine andere Möglichkeit des Protestes hätten. Von Elternseite wird eine Zusammenarbeit mit dem Personalrat gewünscht.

Protokollführung: Nicola Stange